



2023 WORLD MOUNTAIN AND
TRAIL RUNNING CHAMPIONSHIPS



WMTRC Innsbruck-Stubai stößt auf großes Interesse bei Sportverbänden aus der ganzen Welt

Bis 6. Februar haben 58 Nationen ihre Teilnahme an der Berglauf- und Trailrunning-WM Anfang Juni zugesagt – Tiroler Sportlandesrat Dornauer und OK-Chef Pittl erfreut.

Die World Mountain and Trail Running Championships (WMTRC), die von 6. bis 10. Juni in Innsbruck und Stubai ausgetragen werden, stoßen international auf große Resonanz. Vier Monate vor Beginn der Titelkämpfe haben sich bereits 58 nationale Verbände angemeldet. Somit werden aktuell rund 1200 Sportler:innen und zusätzlich über 200 Betreuer:innen und Trainer:innen in Tirol erwartet.

Die größte Delegation stellt zum heutigen Zeitpunkt Italien, das mit 61 Personen anreisen will. Der südliche Nachbar schöpft das Maximal-Kontingent von 48 möglichen Läufer:innen in den zehn Wettbewerben zur Gänze aus. Große Kaderstärken weisen auch Argentinien (56), Spanien (55), Frankreich (51) und die USA (50) auf.

„Es ist sehr erfreulich zu erfahren, dass der Name Tirol in der Welt bekannt ist und Bedeutung hat“, sagt 1. Landeshauptmann-Stellvertreter und Sportlandesrat **Georg Dornauer**. „Wer zu uns kommt, weiß, dass wir eine Veranstaltung auf höchstem Niveau und den bestmöglichen Komfort bieten werden. Persönlich freue ich mich auf die WM – mit ihr kann Tirol seine hohen Kompetenzen in Sachen Sport, Veranstaltung, Hotellerie einmal mehr unter Beweis stellen. Und die Tiroler Bevölkerung kommt in den Genuss, die Besten der Welt zu sehen in einer Laufsparte, die immer mehr an Bedeutung gewinnt.“

Organisationschef **Alexander Pittl** fügt an: „In unseren Planungen sind wir davon ausgegangen, rund 60 Nationen bei uns begrüßen zu dürfen, und diese Kennziffer werden wir voraussichtlich noch erreichen und überschreiten. Noch mehr freut mich aber, dass wir in der Tat die ganze Welt bei uns zu Gast haben werden, Teams aus Neuseeland, Australien und Hongkong haben sich ebenso angekündigt wie Südafrika, Kenia, Uganda und Argentinien, Chile, Mexiko – von den europäischen Ländern ganz zu schweigen, da ist von Island über die Ukraine bis Malta fast jeder dabei.“

Die endgültige Teilnehmerzahl wird erst Anfang Mai feststehen. Bis dahin hoffen die Veranstalter und die internationalen Verbände World Athletics (WA), International Trail Running Association (ITRA), World Mountain Running Association (WMRA) und International Association of Ultrarunners (IAU) darauf, dass sich noch weitere nationale Verbände melden und anmelden werden.

Weitere Informationen zu den WMTRC Innsbruck-Stubai 2023:
www.innsbruck-stubai2023.com

Rückfrage-Hinweis

Egon Theiner
WMTRC 2023 Innsbruck-Stubai
Klammstrasse 116
+43 (0) 660 5951666
www.innsbruck-stubai2023.com
egon.theiner@innsbruck-stubai2023.com

Medienkontakt:

Mag. Jennifer Plattner
ProMedia
Brunecker Str. 1
+43 (0) 512 214004 17
www.newsroom.pr
jennifer.plattner@pro.media